AUDIOLINE

SCHNURLOSTELEFON
CDL950G

Bedienungsanleitung

BITTE FÜR ZUKÜNFTIGE FRAGEN AUFBEWAHREN!

INHALTSVERZEICHNIS

1. Allgemeines 7
1.1 Beschreibung 7
1.2 Systemerweiterung durch Multilink-Set CDL951G 7

2. Inbetriebnahme 8
2.1 Auspacken 8
2.2 Aufstellort und Antenne 8
2.3 Batterien einsetzen 9
2.4 Basisstation anschliessen 9
2.5 Akku anschließen 9
2.6 Aufladen des Akkus 10
2.7 TON- / PULS Wahlverfahren 10

3. Bedienung Handapparat ... 11
3.1 Anrufe entgegennehmen 11
3.2 Anrufe führen 12
3.3 Mikrofon im Handapparat stummschalten 12
3.4 Ändern der Lautstärke am Handapparat 13
3.5 Wahlwiederholung 13
3.6 Erweiterte Wahlwiederholung 13
3.7 Speichern von Kurzwahlnummern 14
3.8 Wählen über Kurzwahlnummern .. 15
3.9 Temporäres umschalten auf TON-Wahl 15

4. Sonderfunktionen Handapparat 16
4.1 Tonruf einstellen 16
4.2 Lautstärke des Tonrufs am Handapparat einstellen 16
4.3 Tastenclick 17
4.4 Anrufe automatisch entgegennehmen 17
4.5 Stromsparmodus 18
4.6 Babyruf einschalten 19
4.7 Die Berechtigungsnummer 19
4.8 Die Wahlsperren 20
4.8.1 Wahlsperre einschalten 20
4.8.2 Wahlsperren temporär abschalten 21
4.8.3 Notrufnummern eingeben 21
4.8.4 Kennziffern der Auslands- und Ferngespräche festlegen 22

5. Die Basisstation 23
5.1 Gespräch an der Basisstation führen 23
5.2 Gespräch an der Basisstation entgegennehmen 23
5.3 Lautstärke des Tonrufs der Basisstation einstellen 23
5.4 Wahlwiederholung 23
5.5 Stummschaltung 24
5.6 Kurzwahlspeicherplätze eingeben 24
5.7 Wählen mit den Kurzwahltasten ... 24
5.8 Temporäre Tonwahl 25
5.9 Interne Gespräche zwischen Basisstation und Handapparat 26
5.10 Externe Gespräche weiterleiten .. 26
5.11 Suche des Handapparates 26

6. Betrieb an Nebenstellenanlagen 27
6.1 Flash/Erde 27
6.2 Amtskennziffer 28

7. Mehrere Handapparate 29
7.1 Anmelden von Handapparaten 29
7.2 Nummer des Handapparates kontrollieren 30
7.3 Nummer des Handapparates ändern 30
7.4 Anrufe weiterleiten 30

INHALTSVERZEICHNIS

8. Anrufbeantworter 31
8.1 Einstellen der Tag- und Zeitansage 31
8.2 Ansagen aufnehmen 32
8.3 Ansagen kontrollieren 33
8.4 Anrufbeantworter einstellen 33
8.5 Gewünschte Mailbox auswählen .. 34
8.6 Anrufbeantworter Ein - Ausschalten 34
8.7 Anrufbeantworter unterbrechen 34
8.8 Notizen aufnehmen 35
8.9 Telefongespräche aufnehmen 35
8.10 Nachrichten abhören 36
8.11 Nachrichten löschen 38
8.12 Mithören 38

9. Fernabfrage 39
9.1 Berechtigungscode (PIN-Code) 39
9.2 Fernabfrage über Telefon 39
9.3 Fernabfrage über Fernabfrage-Sender 40
9.4 Fernabfrage über einen Handapparat 40
9.5 Die gebührenfreie Vor-Fern-abfrage 40
9.6 Möglichkeiten der Fernabfrage 41
9.7 Fern-Einschalten 42
9.8 Fernabfrage bei zu wenig Speicherkapazität 42

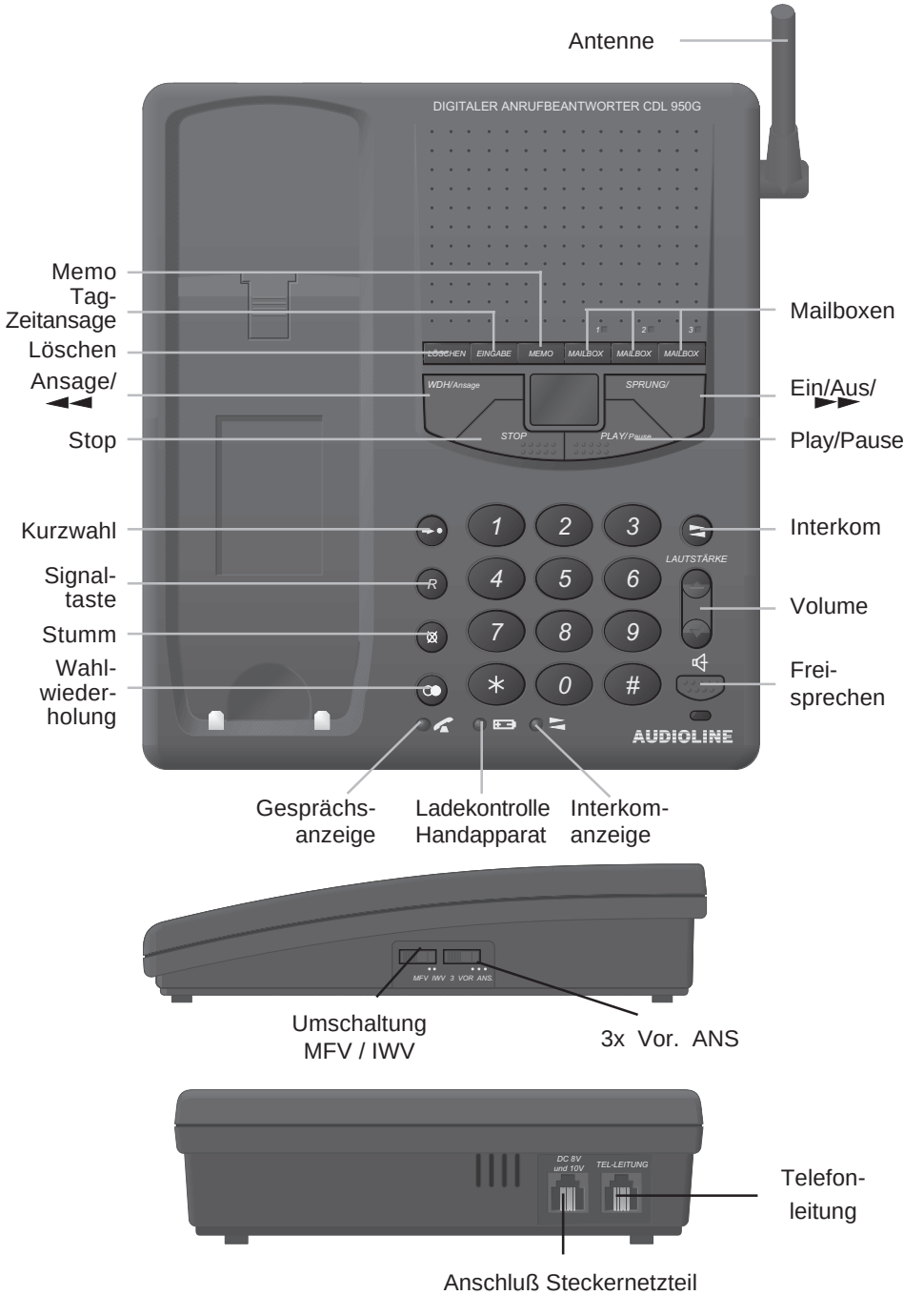
10. Fehlersuche 44

11. Wichtige Informationen 45
11.1 Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (RESET) 45
11.2 Reinigung und Pflege 45
11.3 Wandhalterung 46
11.4 Garantie 46
11.5 Postzulassung 47

ÜBERSICHT

Antenne
Lautsprecher
Speichertaste
Gesprächs-taste
Taste «INTERCOM»
Stummtaste/ Löschen
Wahlwieder-holungstaste
Kurzwahltaste
Steuertaste „R“
Zahlenfeld
Mikrofon
AUDIOLINE

ÜBERSICHT


Antenne
DIGITALER ANRUFBEANTWORTER CDL 950G
Memo
Tag-
Zeitansage
Löschen
Ansage/
◄◄
Stop
Mailboxen
Ein/Aus/
►►
Play/Pause
LÖSCHEN
EINGABE
MEMO
MAILBOX
MAILBOX
MAILBOX
WDH/Ansage
SPRUNG/
STOP
PLAY/Pause
Kurzwahl
Signal-
taste
Stumm
Wahl-
wieder-
holung
Interkom
LAUTSTÄRKE
Volume
Frei-
sprechen
AUDIOLINE
Gesprächs-
anzeige
Ladekontrolle
Handapparat
Interkom-
anzeige
MFV IWV 3 VOR ANS
Umschaltung
MFV / IWV
3x Vor. ANS
DC 8V
und 10V
TEL-LEITUNG
Telefon-
leitung
Anschluß Steckernetzteil

1. ALLGEMEINES

1.1 BESCHREIBUNG

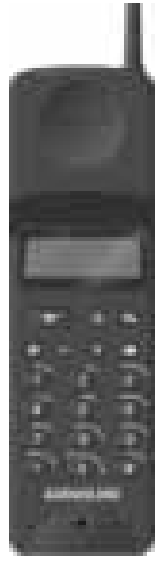
Danke, daß Sie sich für das AUDIOLINE Telefon CDL950G entschieden haben. Die Zeiten, als Sie beim Klingeln zum Telefon laufen mußten, gehören mit Ihrem neuen schnurlosen Telefon CDL950G der Vergangenheit an. Telefonieren Sie dort, wo Sie gerade sind.

Ihr CDL950G besteht aus einer Basisstation mit integriertem digitalen Anrufbeantworter, einem Handapparat sowie einem in der Basis integriertem Freisprechtelefon, mit dem Sie uneingeschränkt telefonieren können. Beachten Sie bitte Kapitel 5. Das System läßt sich zur multifunktionellen Telefonanlage erweitern. Bis zu 6 weitere Handapparate können mit dem Erweiterungs-Set CDL951G an die Basisstation angeschlossen werden.

Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit, um die Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen. Hier erfahren Sie, wie Ihr CDL950G arbeitet und angeschlossen wird, so daß Sie alle Möglichkeiten effizient nutzen können.

1.2 SYSTEMERWEITERUNG DURCH MULTILINK-SET CDL951G

Bis zu 7 Handapparate können an die Basisstation angeschlossen werden. Demnach haben Sie die Möglichkeit, noch sechs Erweiterungs-Sets Ihrem System hinzuzufügen.



Das Multilink-Set CDL951G besteht aus einem Handapparat, einer Ladestation und einem Netzteil.

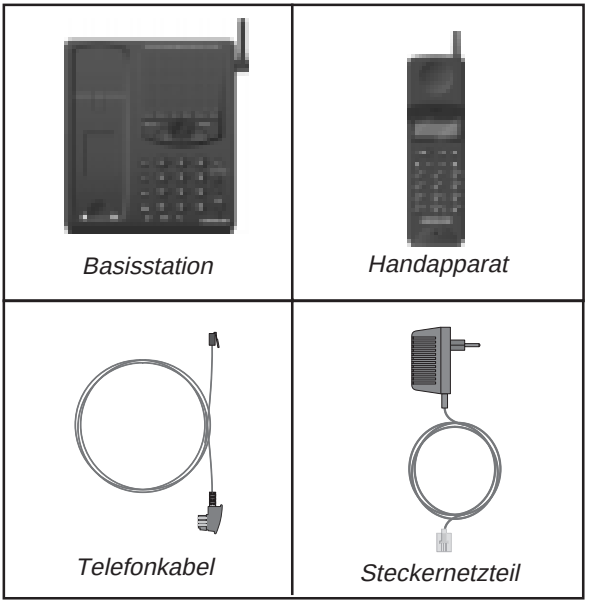
Wie Sie die weiteren Handapparate bedienen und in Ihr System integrieren können, erfahren Sie unter Kapitel 7 dieser Anleitung.

2 INBETRIEBNAHME

Ihr CDL950G wurde vom Werk so eingestellt, daß es an den meisten Telefonanschlüssen sofort betriebsbereit ist.

2.1 AUSPACKEN

Kontrollieren Sie, ob Ihnen alle Komponenten des CDL950G vorliegen.



2.2 AUFSTELLORT UND ANTENNE

Die Basisstation sollte nicht in der Nähe von Radiogeräten, Fernsehgeräten, Computern oder Mikrowellengeräten aufgestellt werden. Die Übertragungsqualität könnte nachteilig beeinflußt werden. Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluß auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons. Die Antenne kann nicht zur Seite geschwenkt werden. Sie sollte möglichst frei und senkrecht stehen. Übermäßige Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung müssen vermieden werden.

2. INBETRIEBNAHME

2.3 BATTERIEN EINSETZEN (NICHT IM LIEFERUMFANG)

Da Ihr CDL950G alle Informationen, wie Ihre Ansage und alle eingegangenen Nachrichten digital speichert, werden für die Basisstation vier Batterien benötigt, welche die Daten im Falle eines Stromausfalles (oder es wird versehentlich das Netzteil aus der Steckdose gezogen) sichert. Bitte benutzen Sie vier Alkaline-Batterien des Typs AAA (UM4)

1. Das Batteriefach befindet sich auf der Unterseite der Basisstation. Öffnen Sie das Batteriefach mit einem spitzen Gegenstand.

2. Legen Sie die Batterien ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polung.

3. Schließen Sie das Batteriefach.

HINWEIS: Sind die Batterien tatsächlich verbraucht oder ist keine Batterie eingesetzt, wird im Display „Lo“ angezeigt. Während das Gerät mit dem Netzteil verbunden ist, wird kein Batteriestrom verbraucht.

2.4 BASISSTATION ANSCHLIESSEN

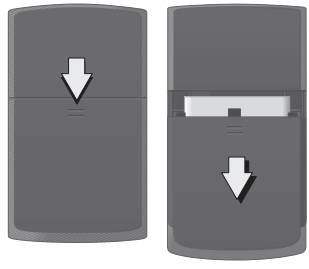
Stellen Sie das CDL950G in die Nähe der Telefonanschlußdose und einer Netzsteckdose auf.

1. Stecken Sie den kleinen Stecker des Netzteils in die Buchse auf der Rückseite der Basisstation und das Steckernetzteil in eine vorschriftsmäßig installierte Netzsteckdose. Das CDL950G benötigt beim ersten Einschalten 20 Sekunden, um alle Funktionen zu initialisieren. Das Display gezeigt 20, 19,18... und es können keine Einstellungen am Gerät vorgenommen werden.

2. Verbinden Sie das beiliegende Telefonkabel mit der Telefonsteckdose und der Telefonbuchse auf der Rückseite der Basisstation.

2.5 AKKU ANSCHLIESSEN

Drücken Sie auf den Akkudeckel am oberen Rand (siehe Zeichnung) und schieben ihn nach unten. Verbinden Sie nun die Steckverbindung des Akkus mit dem Handapparat und schließen Sie den Akkudeckel.



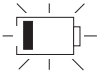
2.6 AUFLADEN DES AKKUS

Der Akku des Handapparates besitzt eine Standby-Zeit bei Zimmertemperatur von max. 40 Stunden und eine maximale Gesprächsdauer von bis zu 6 Stunden. Die Kapazität des Akkus wird im Display angezeigt:

= Akku ist voll aufgeladen.

= Akku ist halb geladen.

= Akku ist fast entladen. Während eines Gesprächs hören Sie alle 4 Sekunden einen Warnton. In diesem Zustand kann das Telefon nicht programmiert werden.


= Akku ist entladen. Das Akkusymbol im Display blinkt und Sie hören während eines Gesprächs alle 2 Sekunden einen Warnton. In diesem Zustand kann das Telefon nicht programmiert werden.

Zum Laden des Akkus legen Sie den Handapparat mit der Tastatur nach unten auf die Basisstation.

Hinweis: Vor der ersten Inbetriebnahme muß der Akku für mindestens 14 Stunden geladen werden. Ein neuer Akku erreicht seine volle Kapazität erst nach 4 bis 6 Ladezyklen. Daher werden die oben aufgeführten Standby- und Sprechzeiten zu Beginn noch nicht erreicht. Um einen Memoryeffekt (Kapazitätsverlust) zu vermeiden, muß der Akku vor jeder Aufladung ganz entladen sein.

2.7 TON- ODER PULS WAHLVERFAHREN

Dieses zukunftsweisende Merkmal ermöglicht Ihnen Ihr Telefon sowohl an den analogen Anschlüssen (PULS-Wahl) als auch an den digitalen Anschlüssen (TON-Wahl) zu betreiben. Das Mehrfrequenz-Wahlverfahren (TON) ist wesentlich schneller als das PULS-Wahlverfahren, und bietet mehr Möglichkeiten.

Sind Sie sich nicht sicher, welches Verfahren Sie mit Ihrem Anschluß benutzen können, fragen Sie Ihr Fernmeldeamt oder probieren Sie beide Möglichkeiten einfach aus. Auf der rechten Seite der Basisstation befindet sich ein kleiner Schiebeschalter, mit dem das Wahlverfahren zwischen IWV und MFV umgeschaltet werden kann.

3. BEDIENUNG HANDAPPARAT

Während der Betriebsbereitschaft zeigt der Handapparat die nebenstehende Displayeinstellung.

Das Akkusymbol zeigt den Ladezustand des Akkus. Siehe dazu auch 2.6 “Aufladen des Akkus”.

Allgemeiner Hinweis: Wird die maximale Reichweite während eines Gesprächs überschritten, hören Sie alle 2 Sekunden einen Signalton. Bewegen Sie sich nicht innerhalb von 10 Sekunden wieder näher an die Basisstation heran, wird das Gespräch automatisch unterbrochen. Befinden Sie sich außerhalb der Reichweite und versuchen Sie einen Anruf zu führen oder entgegenzunehmen, so blinkt auf dem Display das Symbol , es ertönen mehrere Signaltöne und der Handapparat hängt wieder auf.

3.1 ANRUFE ENTGEGENNEHMEN

Erreicht Sie ein Anruf, ertönt der Tonruf am Handapparat und an der Basisstation. Die Gesprächsanzeigen des Handapparates und der Basisstation blinken. Nehmen Sie den Handapparat und drücken Sie einfach die Gesprächstaste .

Möchten Sie, daß der Anruf automatisch entgegengenommen wird, wenn Sie den Handapparat von der Basisstation nehmen, beachten Sie bitte die Hinweise unter dem Punkt 4.4 “Anrufe automatisch entgegennehmen”.

Hinweis: Erst wenn die Gesprächsanzeige durchgehend leuchtet und nicht mehr blinkt, ist die Verbindung hergestellt. Zuvor gesprochene Silben werden nicht übertragen.

Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Handapparat zurück auf die Basisstation oder drücken Sie die Gesprächstaste am Handapparat.

Ihr CDL950G ist nun wieder bereit, Anrufe entgegenzunehmen.

3.2 ANRUFE FÜHREN

1. Geben Sie die gewünschte Telefonnummer über das Tastenfeld ein. Die Zahlen werden im Display angezeigt. Das Display kann max.12 Zahlen im Display anzeigen. Werden weitere Zahlen eingegeben, zeigt das Display an der ersten Stelle "-" und es werden nur die letzten 12 Zahlen angezeigt.

Hinweis: Mit der Löschtaste ⊠ können die eingegebenen Zahlen korrigiert werden. Mit einem Tastendruck wird die jeweils letzte Zahl gelöscht. Um die gesamte Rufnummer zu löschen, halten Sie die Taste länger als eine Sekunde gedrückt.

2. Drücken Sie die Gesprächstaste . Die Gesprächsanzeige im Display blinkt und die Verbindung wird hergestellt.

Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Handapparat zurück auf die Basisstation oder drücken Sie die Gesprächstaste . Möchten Sie direkt ein Folgegespräch führen, halten Sie die Gesprächstaste für eine Sekunde gedrückt und Sie erhalten sofort ein neues Freizeichen.

Hinweis: Sie können auch zuerst die Gesprächstaste drücken und erhalten damit das Freizeichen der TELEKOM. Durch Eingabe der Zahlen Ihrer gewünschten Rufnummer wählt Ihr CDL950G die Rufnummer direkt an. Eine Korrektur einzelner Zahlen der Rufnummer wie oben erwähnt ist bei dieser Form des Gesprächaufbaus nicht möglich.

3.3 MIKROFON IM HANDAPPARAT STUMMSCHALTEN

Mit der Taste ⊠ können Sie während eines Telefongespräches das Mikrofon des Handapparates abschalten. So ist es möglich zu sprechen, ohne daß der Gesprächspartner Sie hört. Der Lautsprecher im Handapparat bleibt eingeschaltet, und Sie können den Gesprächspartner weiterhin verstehen.

1. Drücken Sie die Taste ⊠ während eines Gesprächs. Im Display blinkt die Anzeige ⊠ und das Mikrofon ist abgeschaltet.

2. Um das Mikrofon wieder einzuschalten, drücken Sie erneut die Taste ⊠. Die Displayanzeige erlischt und Sie können das Gespräch fortsetzen.

3.4 ÄNDERN DER LAUTSTÄRKE AM HANDAPPARAT

Es besteht die Möglichkeit, die Lautstärke des Handapparates während eines Gesprächs in drei Stufen einzustellen.

Drücken Sie **während** eines Gesprächs mehrmals die Taste . Die Lautstärke wird geändert und das Display zeigt folgende Einstellungen:

LOUD (-) = niedrige Lautstärke
LOUD (--) = mittlere Lautstärke
LOUD (---) = volle Lautstärke

Der Handapparat wird bei jedem neuen Gespräch zuerst auf die mittlere Lautstärke eingestellt.

3.5 WAHLWIEDERHOLUNG

Die Wahlwiederholung nutzen Sie, wenn der angerufene Teilnehmer besetzt ist oder sich nicht meldet. Ihr CDL950G speichert die zuletzt gewählte Telefonnummer (max. 24 Zahlen).

1. Drücken Sie die Taste . Die gespeicherte Telefonnummer wird im Display angezeigt.

2. Drücken Sie nun die Gesprächstaste und die angezeigte Telefonnummer wird automatisch gewählt.

3.6 ERWEITERTE WAHLWIEDERHOLUNG

Die zuletzt gewählte Telefonnummer wird wie unter Punkt 3.5 beschrieben zur Wahlwiederholung gespeichert. Diese Telefonnummer läßt sich in einen Zwischenspeicher ablegen, so daß diese Nummer nicht verloren geht, wenn Sie eine andere Nummer gewählt haben.

Ist ein Anschluß besetzt, speichern Sie die Nummer in diesen Zwischenspeicher. Nun können Sie weitere Telefonate führen und später die Telefonnummer noch einmal abrufen.

1. Drücken Sie nacheinander die Tasten und . Im Display erscheint die Meldung “Pro-rdl”

2. Zum Speichern drücken Sie die Taste [→•]. Sie hören einen Bestätigungston.

Zum Abrufen der erweiterten Wahlwiederholung gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste [☎].
2. Drücken Sie die Tasten [→•] und [◯]. Die gespeicherte Rufnummer wird im Display angezeigt und automatisch gewählt.

3.7 SPEICHERN VON KURZWAHLNUMMERN

Im CDL950G lassen sich bis zu 10 Telefonnummern speichern, die Sie schnell über die Speichertaste abrufen können.

1. Drücken Sie die Speichertaste [◇] und die Kurzwahltaste [→•].
2. Wählen Sie nun den gewünschten Speicherplatz [0] bis [9] aus.

Hinweis: Die gespeicherte Rufnummer auf dem Speicherplatz [0] wird bei aktiviertem Babyruf automatisch beim Druck auf eine beliebige Taste des Handapparates gewählt. Wie Sie den Babyruf einschalten, erfahren Sie im Kapitel 4.6 “Babyruf einschalten”.

3. Geben Sie nun die gewünschte Telefonnummer über das Tastenfeld ein. Die Länge der Rufnummer kann max. 24 Stellen betragen. Mit der Taste [⊠] kann die eingegebene Nummer korrigiert werden. Benutzen Sie Ihr CDL950G an einer Nebenstellenanlage, muß die Amtskennziffer mit eingegeben werden.

4. Um die Nummer zu speichern, drücken Sie noch einmal die Kurzwahltaste [→•]. Es ertönt ein Bestätigungston, und die Nummer ist gespeichert.

Um weitere Rufnummern zu speichern, wiederholen Sie die Punkte 1 bis 4. Bereits belegte Speicherplätze können durch Überschreiben geändert werden.

3.8 WÄHLEN ÜBER KURZWAHLNUMMERN

1. Drücken Sie die Kurzwahltaste [→•] und den gewünschten Speicherplatz [0] bis [9]. Die gespeicherte Rufnummer wird im Display angezeigt.

2. Drücken Sie nun die Gesprächstaste [☎].

Nach kurzer Zeit leuchtet die Gesprächsanzeige [☎] und die gespeicherte Rufnummer wird angewählt.

3.9 TEMPORÄRES UMSCHALTEN AUF TON-WAHL

Können Sie Ihr CDL950G nur im PULS-Wahlverfahren benutzen, brauchen Sie auf die Möglichkeiten des TON-Wahlverfahrens, wie z. B. einen Anrufbeantworter abzuhören, nicht zu verzichten. Während eines Gesprächs können Sie auf das TON-Wahlverfahren umschalten.

1. Wählen Sie die gewünschte Telefonnummer.

2. Haben Sie eine Verbindung erreicht, drücken Sie die Taste ✱.

Ihr CDL950G arbeitet nun nach einer Pause von 4 Sekunden im TON-Wahlverfahren. Bitte beachten Sie, daß das Abhören von Anrufbeantwortern teilweise nur bei neueren Anrufbeantwortern funktioniert, da ältere Geräte nur mit längeren Tonsignalen einwandfrei funktionieren.

Nachdem Sie das Gespräch beendet haben, schaltet Ihr Telefon automatisch wieder zum PULS-Wahlverfahren um.

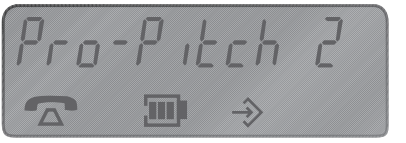
Hinweis: Die Umschaltung des Wahlverfahrens kann auch mit in die Kurzwahlnummern gespeichert werden.

4. SONDERFUNKTIONEN HANDAPPARAT

Hinweis: Die einzelnen Programmierungen können jederzeit mit der Speichertaste [→◇] abgebrochen werden.

4.1 TONRUF EINSTELLEN (KLINGEL-MELODIEN)

Ihr Handapparat kann sich mit acht verschiedenen Tonruf-Melodien melden, wenn Sie ein Anruf erreicht.



1. Drücken Sie die Speichertaste [→◇] und die Zahl [2] auf dem Zahlenfeld.

2. Wählen Sie nun durch Drücken der Tasten [1] bis [8] die gewünschte Tonruf-Melodie. Während der Anwahl erklingt die Tonruf-Melodie.

3. Drücken Sie die Kurzwahltaste [→•]. Ihre Auswahl ist abgespeichert und Sie hören den Bestätigungston.

4.2 LAUTSTÄRKE DES TONRUFS AM HANDAPPARAT EINSTELLEN

Am Handapparat können Sie die Lautstärke des Tonrufs einstellen oder ganz abschalten.

1. Drücken Sie die Speichertaste [→◇] und die Zahl [3] auf dem Zahlenfeld.

2. Wählen Sie nun durch mehrmaliges Drücken der Taste [1] die gewünschte Lautstärke.

Pro-ring hi = hohe Lautstärke
Pro-ring lo = niedrige Lautstärke
Pro-ring off = Tonruf aus

3. Drücken Sie die Kurzwahltaste [→•]. Ihre Auswahl ist abgespeichert und Sie hören den Bestätigungston.

4.3 TASTENCLICK

Jeder Tastendruck wird vom CDL950G mit einem Tastenclick bestätigt. Der Tastenclick kann ein- oder ausgeschaltet werden.

1. Drücken Sie die Speichertaste und die Zahl **1** auf dem Zahlenfeld.

2. Wählen Sie nun durch mehrmaliges Drücken der Taste **1**, ob der Tastenclick ein- (on) oder ausgeschaltet (off) wird.

   Pro-tone on = Tastenclick ein
   Pro-tone off = Tastenclick aus

3. Drücken Sie die Kurzwahltaste . Ihre Auswahl ist abgespeichert und Sie hören den Bestätigungston.

4.4 ANRUFE AUTOMATISCH ENTGEGENNEHMEN

Möchten Sie, daß ein Anruf automatisch entgegengenommen wird, wenn Sie den Handapparat von der Basisstation nehmen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Speichertaste und die Zahl **4** auf dem Zahlenfeld.

2. Wählen Sie nun durch mehrmaliges Drücken der Taste **1**, ob der Anruf automatisch (on) oder nur durch Drücken der Gesprächstaste (off) entgegengenommen wird.

   Pro-auto on = Automatische Rufannahme ein
   Pro-auto off = Automatische Rufannahme aus (Werkeinstellung)

3. Drücken Sie die Kurzwahltaste . Ihre Auswahl ist abgespeichert und Sie hören den Bestätigungston.

4.5 STROMSPARMODUS

Mit dem Stromsparmodus kann der Stromverbrauch des Handapparates reduziert und somit die Standby-Zeit des Akkus verlängert werden.

1. Drücken Sie die Speichertaste und die Zahl **0** auf dem Zahlenfeld.

2. Wählen Sie nun durch mehrmaliges Drücken der Taste **1** eine der vier verschiedenen Einstellmöglichkeiten:

Pro-SLP ALL Der Handapparat ist komplett abgeschaltet. Bei einem eingehenden Anruf klingelt nur die Basisstation und nicht der Handapparat. Dieser Modus kann durch Drücken einer beliebigen Taste am Handapparat aufgehoben werden. Wird dieser Modus aufgehoben, schaltet Ihr CDL950G wieder automatisch auf den vorher eingestellten Wert “OFF”, “SHT” oder “LOG”. Dieser Modus muß nach jedem Gespräch neu eingegeben werden.

Pro-SLP off Der Handapparat ist immer direkt betriebsbereit.

Pro-SLP Sht Der Handapparat fragt alle 2,5 Sekunden, ob an der Basisstation ein eingehendes Gespräch gemeldet wird. Die maximale Verzögerung, mit der ein Gespräch am Handapparat gemeldet wird, beträgt somit 3 Sekunden.

Pro-SLP log Der Handapparat fragt alle 4,5 Sekunden, ob an der Basisstation ein eingehendes Gespräch gemeldet wird. Die maximale Verzögerung, mit der ein Gespräch am Handapparat gemeldet wird, beträgt somit 4,5 Sekunden.

3. Drücken Sie die Kurzwahltaste . Ihre Auswahl ist abgespeichert und Sie hören den Bestätigungston.

4.6 BABYRUF EINSCHALTEN

Der Druck auf eine beliebige Taste des Handapparates (außer der Speichertaste) bewirkt die Anwahl der auf dem Speicherplatz **0** eingespeicherten Rufnummer. Siehe dazu Punkt 3.7 “Speichern von Kurzwahlnummern”.

Hinweis: Ist keine Rufnummer auf dem Speicherplatz **0** gespeichert, ist das Einschalten des Babyrufs nicht möglich.

1. Drücken Sie die Speichertaste und die Zahl **6** auf dem Zahlenfeld.

2. Wählen Sie nun durch mehrmaliges Drücken der Taste **1**, ob der Babyruf ein- (on) oder ausgeschaltet (off) werden soll.

3. Drücken Sie die Kurzwahltaste . Ihre Auswahl ist abgespeichert und Sie hören den Bestätigungston.

4.7 DIE BERECHTIGUNGSNUMMER (PIN-CODE)

Der PIN-Code wird dazu benötigt, daß die Wahlsperren nur von einer berechtigten Person durchgeführt werden können. Bei Auslieferung ist der PIN-Code immer auf 0000 eingestellt.

1. Drücken Sie die Speichertaste und die Taste **#** auf dem Zahlenfeld.

2. Geben Sie nun den alten PIN-Code ein. Bei Ihrer allerersten Einstellung also “0000”. Bei Eingabe eines falschen PIN-Code, wird die Programmierung abgebrochen.

3. Geben Sie nun den neuen vierstelligen PIN-Code Ihrer Wahl ein.

4. Drücken Sie die Kurzwahltaste , um die Eingabe zu bestätigen.

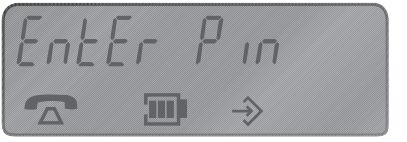
Sollten Sie den Berechtigungsnummer einmal vergessen haben, kann dieser wieder auf den Auslieferungszustand 0000 gesetzt werden. Bitte beachten Sie dazu den Punkt 11.1 “Zurücksetzen auf die Werkeinstellungen”.

4.8 DIE WAHLSPERREN

Mit sieben verschiedenen Sperrmöglichkeiten können Sie Ihren Handapparat vor unerlaubtem Telefonieren schützen.

4.8.1 Wahlsperre einschalten

1. Drücken Sie die Speichertaste und die Taste * auf dem Zahlenfeld.



2. Geben Sie nun den vierstelligen Berechtigungscode ein.

3. Wählen Sie nun aus der Tabelle auf der folgenden Seite die Nummer der gewünschten Einstellung.

Nr.	Gesperrt	Zugelassen
1 Werk-einstellung	• keine	• alle Rufnummern • Programmierung • Notrufnummern 110 und 112
2	• Programmierung	• alle Rufnummern • Notrufnummern 110 und 112
3	• Programmierung • internationale Gespräche	• nationale Gespräche • Notrufnummern 110 und 112
4	• Programmierung • internationale Gespräche • nationale Gespräche	• Ortsgespräche • Notrufnummern 110 und 112
5	• Programmierung • manuelles Wählen • Wahlwiederholung	• Kurzwahlspeicher (*) • erweiterte Wahlwiederholung • Notrufnummern 110 und 112

6	• Programmierung • Kurzwahlspeicher • erweiterte Wahlwiederholung	• alle Rufnummern • Wahlwiederholung • Notrufnummern 110 und 112
7	• Programmierung • alle Rufnummern	• Notrufnummern 110 und 112

4. Drücken Sie die Kurzwahltaste →•, um die Eingabe zu bestätigen.

(*) Um die Kurzwahlspeicher in der Wahlsperre 5 zu benutzen, drücken Sie bitte zuerst die Gesprächstaste und dann die Kurzwahltaste →• mit dem entsprechenden Speicherplatz.

Hinweis: Um alle Wahlsperren aufzuheben, wählen Sie die Einstellung 1 in der Tabelle oben.

4.8.2 Wahlsperren temporär abschalten

Die eingegebene Wahlsperre kann mit Hilfe des PIN-Codes für ein Gespräch oder eine Programmierung abgeschaltet werden, ohne daß die Wahlsperre aufgehoben werden muß.

1. Drücken Sie die Speichertaste und die Taste ⊠ auf dem Zahlenfeld.

2. Geben Sie nun den vierstelligen Berechtigungscode ein.

Sie hören einen Bestätigungston und können nun das gewünschte Gespräch oder die Programmierung durchführen. Wird einer der oben genannten Vorgänge nicht innerhalb von 20 Sekunden durchgeführt, ist die Wahlsperre wieder aktiv.

4.8.3 Notrufnummern eingeben

Die voreingestellten Notrufnummern 110 und 112 können auf andere dreistellige Rufnummern geändert werden. Diese Eingaben sind nur im Zusammenhang mit den 7 verschiedenen Wahlsperren wichtig. Benutzen Sie die Wahlsperren nicht oder sind die voreingestellten Notrufnummern richtig, brauchen Sie **keine** Einstellungen vorzunehmen.

1. Drücken Sie die Speichertaste und die Zahl **9** auf dem Zahlenfeld. Das Display zeigt die erste voreingestellte Notrufnummer 110.

2. Geben Sie nun eine neue dreistellige Notrufnummer ein.

3. Drücken Sie die Kurzwahltaste . Die erste Notrufnummer ist abgespeichert. Das Display zeigt die zweite voreingestellte Notrufnummer 112.

4. Geben Sie nun eine neue dreistellige Notrufnummer ein.

5. Drücken Sie die Kurzwahltaste und Ihre Eingaben sind gespeichert.

4.8.4 Kennziffern der Auslands- und Ferngespräche festlegen

Um bei den verschiedenen Wahlsperren zwischen Auslandsgesprächen und Ferngesprächen unterscheiden zu können, sind in Ihrem CDL950G die beiden Nummern 00 für Auslandsgespräche und 0 für Ferngespräche bereits vorprogrammiert. Benutzen Sie die Wahlsperren nicht, brauchen Sie **keine** Einstellungen vorzunehmen.

1. Drücken Sie die Speichertaste und die Zahl **8** auf dem Zahlenfeld. Das Display zeigt die erste voreingestellte Nummer “INTL 00”.

2. Geben Sie nun eine neue Nummer mit maximal drei Stellen ein.

3. Drücken Sie die Kurzwahltaste . Die Nummer für Auslandsgespräche ist abgespeichert. Das Display zeigt die zweite voreingestellte Nummer für Ferngespräche “LDC 0”.

4. Geben Sie nun eine neue Nummer mit maximal drei Stellen ein.

5. Drücken Sie die Kurzwahltaste . Ihre Eingaben sind gespeichert und Sie hören einen Bestätigungston.

5. DIE BASISSTATION

Auch die Basisstation Ihres CDL950G können Sie als vollwertiges Telefon benutzen. Über die Freisprecheinrichtung der Basisstation können Sie Anrufe entgegennehmen, Telefonnummern speichern oder mit einem Handapparat sprechen.

5.1 GESPRÄCH AN DER BASISSTATION FÜHREN

1. Drücken Sie die Taste [ ] an der Basisstation.
   Sie hören nun das Freizeichen und die rote Kontrollanzeige leuchtet.

2. Wählen Sie nun die gewünschte Telefonnummer. Nimmt Ihr Gesprächspartner den Anruf entgegen, erklingt seine Stimme über den eingebauten Lautsprecher. Die Lautstärke läßt sich mit den beiden Tastern [◁ LAUTSTÄRKE ▷] einstellen. Die eingestellte Lautstärke wird im Display angezeigt. Sprechen Sie bei der Benutzung der Freisprecheinrichtung immer laut und deutlich in die Richtung des Mikrofons.

3. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie die Taste [ ].
   Die rote Anzeige erlischt.

5.2 GESPRÄCH AN DER BASISSTATION ENTGEGENNEHMEN

Eingehende Gespräche können mit der Taste [ ] an der Basisstation entgegengenommen werden.

5.3 LAUTSTÄRKE DES TONRUFS DER BASISSTATION EINSTELLEN

Eingehende Anrufe werden am Handapparat und an der Basisstation durch einen Tonruf signalisiert. Die Lautstärke an der Basisstation läßt sich wie folgt einstellen. Drücken Sie die Taste [→•] für eine Sekunde. Mit den beiden Taster [◁ LAUTSTÄRKE ▷] kann dann zwischen “rO” = AUS, “rL” = Leise und “rH” = Laut gewählt werden. Drücken Sie die Taste [→•] und Ihre Eingabe ist gespeichert.

5.4 WAHLWIEDERHOLUNG

Ist ein Anschluß den Sie gewählt haben besetzt, oder konnten Sie niemanden erreichen, legen Sie den Telefonhörer einfach wieder auf. Die Nummer wird in der Basisstation automatisch gespeichert. Um die zuletzt gewählte Nummer zu wiederholen, drücken Sie die Tasten [ ] und [ ].

5.5 STUMMSCHALTUNG

Mit der Stummtaste [STUMM] können Sie während eines Telefongesprächs über die Basisstation das Mikrofon abschalten. So ist es möglich zu sprechen, ohne daß der Gesprächspartner Sie hört. Der Lautsprecher bleibt eingeschaltet, und Sie können den Gesprächspartner weiterhin verstehen.

1. Möchten Sie das Mikrofon abschalten, drücken Sie die Stummtaste [STUMM].
2. Um das Mikrofon wieder einzuschalten, drücken Sie erneut die Stummtaste [STUMM].

5.6 KURZWAHLSPEICHERPLÄTZE EINGEBEN

Mit dem AUDIOLINE CDL950G können Sie 6 oft benutzte Telefonnummern auch in der Basisstation abspeichern und mit zwei Tasten (Kurzwahl) abrufen.

Um eine Telefonnummer zu speichern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste [→•]. Das Display zeigt die Meldung "Pr".
2. Geben Sie nun die vollständige Telefonnummer ein: z.B. 0 12 34 / 56 78 9
3. Drücken Sie die Taste [→•].
4. Drücken Sie einen der 6 Speicherplätze auf dem Zahlenfeld (0,1 bis 5), auf dem die Telefonnummer gespeichert werden soll. Wiederholen Sie diesen Vorgang für die anderen Kurzwahltasten.

5.7 WÄHLEN MIT DEN KURZWAHLTASTEN

1. Drücken Sie die Taste [ ].
2. Drücken Sie die Taste [→•].
3. Gewünschte Kurzwahltaste auf dem Zahlenfeld (0,1 bis 5) drücken. Die gespeicherte Nummer wird nun automatisch gewählt.

5.8 TEMPORÄRE TONWAHL

Können Sie an Ihrem Telefonanschluß nur das IMPULS-Wählverfahren (Schalterstellung IWV) benutzen, brauchen Sie nicht auf die vielfältigen Möglichkeiten des TON-Wählverfahren (MFV) zu verzichten. Beide Verfahren können mit diesem Telefon ideal kombiniert werden. So können Sie, z.B. nachdem Sie mit dem herkömmlichen IMPULS-Wählverfahren einen Anschluß gewählt haben, mit einfachen Tastendruck auf TON-Wählverfahren umschalten.

1. Wählen Sie wie gewohnt die gewünschte Telefonnummer an der Basisstation.
2. Drücken Sie die Taste

.

Nach einer kurzen Pause können Sie dann mit der Eingabe der Zahlen beginnen, um z.B. einen Anrufbeantworter zu aktivieren. Die Zahlen werden nun als Töne übertragen. Bitte beachten Sie, daß das Abhören von Anrufbeantwortern teilweise nur bei neueren Anrufbeantwortern funktioniert, da ältere Geräte nur mit längeren Tonsignalen einwandfrei funktionieren. Nach Beendigung jedes Gesprächs schaltet Ihr AUDIOLINE CDL950G immer automatisch wieder auf das IMPULS-Wählverfahren um.

5.9 INTERNE GESPRÄCHE ZWISCHEN BASISSTATION UND HANDAPPARAT

Zwischen der Basisstation und einem Handapparat kann ein internes Gespräch geführt werden. Bitte gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie am Handapparat oder an der Basisstation die Taste . Der Handapparat oder entsprechend die Basisstation klingeln. Im Display des Handapparates und an der Basisstation leuchtet die Anzeige . Zusätzlich erscheint in der Anzeige der Basisstation während des Rufes “PG” und bei der internen Kommunikation die Anzeige “In”.

2. Das Gespräch kann mit der Taste an der Basisstation oder dem Handapparat entgegengenommen werden.

   Nun kann ein internes Gespräch geführt werden. Die Lautstärke läßt sich an der Basisstation mit den beiden Tastern

einstellen.

3. Zum Beenden eines internen Gesprächs drücken Sie am Handapparat oder an der Basisstation die Taste .

Hinweis: Auch während Sie ein externes Gespräch mit dem **Handapparat** führen, können Sie intern mit der Basisstation sprechen. Das externe Gespräch wird auf eine Warteschleife gesetzt und ist automatisch nach der Beendigung des internen Gesprächs wieder am Handapparat.

5.10 EXTERNE GESPRÄCHE WEITERLEITEN

Haben Sie ein externes Gespräch an der Basisstation oder an dem Handapparat entgegengenommen, können Sie den Anrufer weiterleiten.

1. Drücken Sie die Taste für ca. eine Sekunde. Das Display an der Basisstation zeigt “TR” oder “TRANSFER” am Handapparat. Sie hören einen kurzen Signalton.

2. Geben Sie nun die Nummer des Handapparates (1 bis 7) über das Zahlenfeld ein. Haben Sie nur einen Handapparat in Ihrem System, wählen Sie die Zahl 1. Soll ein Gespräch von einem Handapparat auf die Basisstation gelegt werden, drücken Sie die Zahl “0” am Handapparat ein.

3. Der entsprechende Handapparat oder die Basisstation klingelt, und das Gespräch kann ganz normal mit der Gesprächstaste am Handapparat oder mit der Taste Basisstation entgegengenommen werden.

Hinweise: Meldet sich der gerufene Handapparat oder die Basisstation nicht innerhalb von 20 Sekunden, wird das Gespräch wieder an der zurückgeleitet und mit der Gesprächstaste am Handapparat oder mit der Taste an der Basisstation entgegengenommen werden.

5.11 SUCHE DES HANDAPPARATES (PAGING)

Wenn Sie sich nicht mehr erinnern können, wo Sie Ihren Handapparat liegen gelassen haben, genügt ein Druck auf die Taste der Basisstation: Sie werden somit die Tonsignale des Handapparates hören und ihn leicht wiederfinden.

6. BETRIEB AN NEBENSTELLENANLAGEN

Haben Sie Ihr CDL950G mit einer Nebenstellenanlage verbunden, können Sie alle Möglichkeiten, wie z. B. Anrufe weiterleiten, automatischer Rückruf usw. nutzen. Die Signaltaste R verschafft Ihnen Zugang zu diesen Möglichkeiten. Die Signaltaste läßt sich mit Nebenstellenanlagen benutzen, die nach dem Verfahren „FLASH“ oder „Erde“ arbeiten. Welches Verfahren Ihre Nebenstellenanlage benutzt und welche weiteren Möglichkeiten Sie dadurch erhalten, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Nebenstellenanlage gekauft wurde.

6.1 FLASH/ERDE

Die Signaltaste läßt sich mit Nebenstellenanlagen benutzen, die nach dem Verfahren “FLASH” oder “ERDE” arbeiten. Welches Verfahren Ihre Nebenstellenanlage benutzt und welche weiteren Möglichkeiten Sie dadurch erhalten, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Nebenstellenanlage gekauft wurde oder aus den technischen Unterlagen über Ihre Nebenstellenanlage. Um zwischen den verschiedenen Verfahren umzuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Speichertaste .

2. Drücken Sie die Taste R für ca. 1 Sekunde. Das Display zeigt die voreingestellte Auswahl ERDE (EARTH).

3. Geben Sie nun mit den angegeben Nummern die gewünschte Auswahl ein.

1	ERDE (EARTH)
2	FLASH 100ms break
3	FLASH 120ms break
4	FLASH 270ms break
5	FLASH 600ms break

4. Drücken Sie die Kurzwahltaste und Ihre Eingaben sind gespeichert.

6.2 AMTSKENNZIFFER

Bei einigen Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine bestimmte Nummer zu wählen (z. B. “9” oder “0”), um nach einer kurzen Pause ein Freizeichen für eine Amtsleitung auf den Apparat zu bekommen. Nach der Anpassung an Ihre Nebenstellenanlage fügt Ihr CDL950G automatisch eine Wählpause ein, wenn die Amtskennziffer erkannt wurde. Auch bei den verschiedenen Wahlsperren wird die eingegebene Amtskennziffer erkannt. Wenn Sie eine Amtskennziffer eingeben wollen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Speichertaste und die Zahl 7 auf dem Zahlenfeld. Das Display zeigt “ACCESS” oder schon eine eingestellte Zahl.

2. Zum Anpassen an eine Amtskennziffer geben Sie nun die maximal zweistellige Nummer ein. Zum Löschen der Anpassung an eine Amtskennziffer drükken Sie für ca. 1 Sekunde die Taste .

3. Drücken Sie die Kurzwahltaste und Ihre Eingaben sind gespeichert. Sie hören einen Bestätigungston.

Hinweis: Sollten Sie das CDL950G nicht an einer Nebenstellenanlage angeschlossen haben, empfehlen wir Ihnen keine Amtskennziffer einzugeben. Ansonsten wird bei jeder Telefonnummer die mit z. B. “9” beginnt eine automatische Pause eingefügt.

7. MEHRERE HANDAPPARATE

Wie schon im Kapitel 1.2 erwähnt können mit der Basisstation bis zu 7 Handapparate gesteuert werden. Sie können die Handapparate in verschiedenen Räumen deponieren (wie z. B. Hobbykeller, Schlafzimmer, Wohnzimmer) und sparen sich so bei ankommenden Gesprächen den "Spurt" zum Telefon. Sollte wider Erwarten die Akkuladung an einem Handapparat während eines Gesprächs zu Ende gehen, können Sie das Gespräch auf einen anderen Handapparat übergeben und dort weiter telefonieren (siehe Punkt 7.4). Interne Gespräche zwischen den Handapparaten können nicht geführt werden. Eingehende externe Anrufe können mit jedem Handapparat entgegengenommen werden.

7.1 ANMELDEN VON HANDAPPARATEN

Der Haupthandapparat hat immer die Nummer 1 und ist werkseitig bereits in Ihrer Basisstation registriert. Um Ihren neuen Handapparat benutzen zu können, müssen Sie ihn erst bei der Basisstation anmelden (einbuchen). Für weitere Handapparate werden die Nummern 2, 3, 4, 5, 6 und 7 vergeben. Zum Anmelden eines weiteren Handapparates gehen Sie wie folgt vor:

Hinweis: Die Anmeldung funktioniert nur einwandfrei, wenn im Display des Handapparates die Meldung “SETUP” blinkt. Ist dies nicht der Fall, führen Sie bitte einen Reset gemäß Kapitel 11.1 durch.

1. Drücken Sie die Taste [R] der Basisstation und halten Sie diese bis Punkt 4. gedrückt.

2. Nachdem die Anzeige “rE” an der Basisstation blinkt, legen Sie den neuen Handapparat auf die Basisstation.

3. War die Anmeldung erfolgreich, hören Sie einen positiven Bestätigungston. War die Anmeldung nicht erfolgreich muß der Vorgang wiederholt werden.

4. Lassen Sie die Taste [R] wieder los und nehmen Sie den Handapparat wieder von der Basisstation.

5. Drücken Sie die Speichertaste [⇨] für eine Sekunde. Das Display zeigt die Meldung “HANDSET ( )”

6. Wählen Sie nun die Nummer des Handapparates zwischen 2 und 7.

7. Drücken Sie die Kurzwahltaste [→•] Sie hören den Bestätigungston und der neue Handapparat kann nun mit der Basisstation verwendet werden.

7. MEHRERE HANDAPPARATE

7.2 NUMMER DES HANDAPPARATES KONTROLLIEREN

Drücken Sie einmal kurz die Taste R. Das Display zeigt die Meldung “HANDSET” mit der entsprechenden Nummer an.

7.3 NUMMER DES HANDAPPARATES ÄNDERN

1. Drücken Sie die Speichertaste für eine Sekunde. Das Display zeigt die Meldung “HANDSET ( )”

2. Wählen Sie nun die Nummer des Handapparates zwischen 1 und 7.

3. Drücken Sie die Kurzwahltaste . Ihre Auswahl ist abgespeichert und Sie hören den Bestätigungston.

7.4 ANRUFE WEITERLEITEN

Ein externes Telefongespräch kann von einem Handapparat auf einen anderen Handapparat oder die Basisstation (hat die Nr. 0) weitergeleitet werden.

1. Sie führen ein Telefongespräch z.B. mit dem Handapparat Nr. 2 und möchten das Gespräch zum Handapparat 4 weiterleiten.

2. Drücken Sie für eine Sekunde die Taste . Das Display zeigt die Meldung “TRANSFER-”.

3. Geben Sie die Nummer des gewünschten Handapparates Nr. 4 ein.

4. Das externe Gespräch wird durch Drücken der Taste am Handapparat Nr. 4 entgegengenommen.

Hinweise: Meldet sich der gerufene Handapparat nicht innerhalb von 20 Sekunden, wird das Gespräch erneut bei dem ursprünglichen Handapparat signalisiert und muß dort mit der Gesprächstaste entgegengenommen werden. Eingehende Gespräche werden bei allen Handapparaten signalisiert.

8. ANRUFBEANTWORTER

8.1 EINSTELLEN DER TAG- UND ZEITANSAGE

Zu jeder eingehenden Nachricht wird der Tag und die genaue Uhrzeit gespeichert, so daß Sie immer wissen, wann die Anrufer Ihre Nachrichten hinterlassen haben. Um die Tag- und Zeitansage einzustellen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Taste EINGABE für ca. 1 Sekunde drücken. Sie hören nun den momentan eingestellten Tag aus dem Lautsprecher. Im Display werden zusätzlich die Wochentage als Zahlen angezeigt.

2. Wählen Sie nun den aktuellen Tag aus. Geben Sie dazu die Zahl an der Basisstation ein.
   1 = Montag 2 = Dienstag 3 = Mittwoch,
   4 = Donnerstag 5 = Freitag 6 = Samstag 0 = Sonntag

3. Drücken Sie die Taste EINGABE. Sie hören nun die momentan eingestellte Stunde aus dem Lautsprecher. Im Display werden zusätzlich die Stunden als Zahlen angezeigt.

4. Wählen Sie nun die aktuelle Stunde aus, indem Sie die beiden Zahlen zwischen 00 (00 Uhr) und 23 (23 Uhr) an der Basisstation eingeben.

5. Drücken Sie die Taste EINGABE. Sie hören nun die momentan eingestellte Minute aus dem Lautsprecher. Im Display werden zusätzlich die Minuten als Zahlen angezeigt.

6. Wählen Sie nun die aktuelle Minute aus, indem Sie die beiden Zahlen zwischen 00 und 59 an der Basisstation eingeben.

7. Drücken Sie die Taste EINGABE um die Eingabe zu beenden. Die Stimme wiederholt nun noch einmal die komplette Tages- und Zeitangabe.

Hinweis: Die Eingabe der Tag- und Zeitansage kann jederzeit mit der Taste EINGABE abgebrochen werden. Werden innerhalb von 20 Sekunden keine Eingaben vorgenommen, wird die Programmierung automatisch abgebrochen.

Durch Drücken der Taste EINGABE, kann die aktuelle Tag- und Zeitansage jederzeit abgerufen werden.

8.2 ANSAGEN AUFNEHMEN

Ihr CDL950G besitzt 4 verschiedene sogenannte Mailboxen. Für jede dieser Mailboxen können Sie eine eigene Ansage aufnehmen. Automatisch ist die Hauptmailbox aktiviert. Der Anrufer kann seine Mitteilung auf der Hauptmailbox oder direkt auf einer der individuellen Mailboxen MAILBOX 1, MAILBOX 2, MAILBOX 3 hinterlassen. Nähere Angaben finden Sie unter Punkt 8.5.

Bevor Sie Ihre Ansage aufnehmen, sollten Sie den Text aufschreiben, den Sie aufnehmen möchten. Die maximale Länge aller 4 möglichen Ansagen beträgt insgesamt 120 Sekunden. Die Mindestlänge der Ansagen beträgt 7 Sekunden. Je länger Ihre Ansagen dauern, desto weniger Aufnahmezeit steht für die eingehenden Nachrichten zur Verfügung. Die maximale Aufnahmezeit beträgt ca. 14 Minuten. Dauern Ihre Ansagen z. B. 100 Sekunden, so bleiben Ihnen noch 12 Minuten und 20 Sekunden für die eingehenden Nachrichten. Um eine Ansage aufzunehmen gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie zuerst die gewünschte Mailbox aus. Leuchtet keine der LED`s über den Tastern ”Mailbox1”, “Mailbox2” oder “Mailbox3” ist die Hauptmailbox eingeschaltet. Um eine der weiteren Mailboxen einzuschalten, wählen Sie mit den Tasten MAILBOX 1, MAILBOX 2, MAILBOX 3. Die entsprechende LED leuchtet.

2. Halten Sie die Taste WDH/ANSAGE gedrückt bis Sie einen Signalton hören.

3. Nach einem Signalton, beginnen Sie mit der Aufnahme Ihrer Ansage. Halten Sie während der Aufnahme eine Entfernung von ca. 20 cm ein, so daß Sie gut in das Mikrofon auf der Frontseite sprechen können.

Beispiel: *“Hallo, hier ist der Anschluß 05432/1234. Leider sind wir im Moment nicht zu erreichen um Ihren Anruf entgegenzunehmen. Sie haben aber die Möglichkeit hier eine Nachricht zu hinterlassen. Wir werden Sie so schnell wie möglich zurückrufen. Sprechen Sie bitte nach dem Signalton. Hören Sie einen weiteren Signalton, wird die Aufnahme automatisch beendet”.*

Hinweis: Ihre Ansage muß mindestens 7 Sekunden lang sein. Dauert Ihre Ansage länger als 2 Minuten wird die Aufnahme abgebrochen.

4. Nachdem Sie mit Ihrer Ansage fertig sind, drücken Sie die Taste STOP um die Aufnahme zu beenden.

Die Ansage wird nun automatisch wiederholt. Die Lautstärke läßt sich mit den beiden Tastern ◁ LAUTSTÄRKE ▷ einstellen.

Um eine Ansage für eine andere Mailbox aufzunehmen, wiederholen Sie die Punkte 1. bis 4. und wählen Sie unter Punkt 1. eine andere Mailbox aus.

8.3 ANSAGEN KONTROLLIEREN

Befindet sich Ihr CDL950G in Bereitschaft, können zu jederzeit Ihre Ansagen kontrollieren. Wählen Sie eine der Mailboxen aus und drücken Sie einmal kurz die Taste WDH/ANSAGE. Mit der Taste STOP kann das Abspielen der Ansagen unterbrochen werden.

8.4 ANRUFBEANTWORTER EINSTELLEN

An der rechten Seite des AUDIOLINE CDL950G befindet sich der Schiebeschalter.

Hier können Sie einstellen, wie die eingehenden Anrufe entgegengenommen werden.

3x = Der Anruf wird nach 3-mal läuten mit der gewünschten Ansage entgegengenommen.

VOR = In der Einstellung "VOR" wird der erste Anruf nach 6-mal Läuten und alle weiteren Anrufe nach 3-mal Läuten entgegengenommen. Weiterhin können Sie in dieser Schalterstellung die gebührenfreie Vor-Fernabfrage benutzen. Weitere Einzelheiten erhalten Sie im Kapitel 9.5.

ANS = In der Position “ANS” werden **keine** Nachrichten aufgezeichnet. Es besteht also keine Möglichkeit für den Benutzer eine Nachricht zu hinterlassen. Der Anrufer hört die fest gespeicherte Ansage:
“Hallo, leider können wir Ihren Anruf im Moment nicht persönlich entgegennehmen.”

8.5 NACHRICHTEN AUF MAILBOX 1, 2 ODER 3 HINTERLASSEN

Der Anrufer kann seine Nachrichtauf der Hauptmailbox, oder gezielt auf einer der drei individuellen Mailboxen hinterlassen. Um den Vorgang einzuleiten, muss der Anrufer nach der Haupmailboxansage und dem nachfolgenden Signalton die Taste "✱" und die Taste "1", "2", oder "3" der entsprechenden Mailbox auf seinem Telefon drücken. Dies sollten Sie, wenn Sie Gebrauch davon machen wollen, in Ihrem Ansagetext berücksichtigen. Ein solcher Ansagetext kann wie folgt aussehen:

„Guten Tag, hier ist der Anrufbeantworter der Familie Muster, im Moment kann niemand das Telefongespräch persönlich entgegennehmen. Bitte hinterlassen Sie nach dem Signalton eine Nachricht. Möchten Sie eine Nachricht für Maria hinterlassen, so drücken Sie auf Ihrem Telefon nach dem Signalton die Tasten ✱ und 1, für Horst die Tasten ✱ und 2 sowie für Eugen die Tasten ✱ und 3. Sie hören dann die individuellen Ansagen und können dort eine Nachricht hinterlassen. Besten Dank und auf Wiederhören."

Bitte beachten Sie, daß Sie die Ansagetexte der drei individuellen Mailboxen anpassen. Siehe dazu Punkt 8.2.

Hinweis: Der Anrufer benötigt für diese Funktion ein Telefon mit Tonwahl.

8.6 ANRUFBEANTWORTER EIN - AUSSCHALTEN

Ihr AUDIOLINE CDL950G kann mit der Taste SPRUNG/EIN-AUS aus- oder eingeschaltet werden. Wird der CDL950G ausgeschaltet, zeigt das Display "--" und es werden keine Anrufe entgegengenommen.

8.7 ANRUFBEANTWORTER UNTERBRECHEN

Sie können sich jederzeit persönlich einschalten, während der Anrufbeantworter sich meldet oder der Anrufer seine Nachricht spricht. Nehmen Sie einfach das Gespräch am Handapparat oder an der Basisstation entgegen. Der Anrufbeantworter stoppt und Sie können mit dem Anrufer direkt sprechen.

8.8 NOTIZEN AUFNEHMEN

Ihr CDL950G kann auch wie ein Notizblock für Sie oder Ihre Familienangehörigen verwendet werden. Sie können Nachrichten hinterlassen, oder eigene Nachrichten aufzeichnen, um diese dann später noch einmal abzuhören. Vier verschiedene Mailboxen stehen für die Aufzeichnung zur Verfügung. So können Sie verschiedenen Personen eine Mailbox zuordnen und somit gezielt Notizen aufnehmen.

Die maximale Länge Ihrer Notiz beträgt 3 Minuten. Wird diese Zeit überschritten, bricht die Aufnahme ab.

1. Wählen Sie zuerst die gewünschte Mailbox aus. Leuchtet keine der LEDs´s über den Tastern ”Mailbox1”, “Mailbox2” oder “Mailbox3” ist die Hauptmailbox eingeschaltet. Um eine der weiteren Mailboxen einzuschalten, wählen Sie mit den Tasten MAILBOX 1, MAILBOX 2, MAILBOX 3. Die entsprechende LED leuchtet.

2. Halten Sie die Taste MEMO ca. eine Sekunde gedrückt.

3. Nach einem Signalton, beginnen Sie mit der Aufnahme Ihrer Notiz. Halten Sie während der Aufnahme eine Entfernung von ca. 20 cm vom CDL950G ein, so daß Sie gut in das Mikrofon auf der Frontseite sprechen können.

4. Nachdem Sie mit Ihrer Notiz fertig sind, drücken Sie die Taste STOP um die Aufnahme zu beenden. Ihr Anrufbeantworter geht wieder in Bereitschaft und das Display zeigt eine weitere Nachricht an.

Hinweis: Während ein Anruf von außerhalb entgegengenommen wird, können keine Notizen aufgenommen werden. Gleichermaßen werden keine Anrufe beantwortet, wenn eine Notiz aufgenommen wird.

8.9 TELEFONGESPRÄCHE AUFNEHMEN

Mit dieser Funktion können Sie eine Telefongespräch, das Sie geradevon einem **Handapparat** aus führen, aufzeichnen. So können Sie sich später noch einmal Einzelheiten des Gesprächs anhören, um z.B. eine Telefonnummer zu notieren.

Hinweis: Es können nur Telefongespräche aufgezeichnet werden, die von einem Handapparat aus geführt werden.

1. Halten Sie während einem Gespräch die Taste [→•] am Handapparat für ca. eine Sekunde gedrückt. Auf der LCD-Anzeige des Handapparates erscheint “rEc on” und auf der Anzeige der Basisstation erscheint “2r”.

2. Um die Aufzeichnung zu beenden, drücken Sie auf die Taste [→•] des Handapparates. Auf der LCD-Anzeige des Handapparates erscheint “rEc oFF” und die Anzeige der Basisstation wechselt wieder auf “PH”. Der Anrufbeantworter geht nun wieder in Bereitschaft und der Nachrichtenzähler zeigt eine weitere Nachricht an.

   Die Aufzeichnung wird ebenfalls beendet, indem Sie die Taste [☎] am Handapparat drücken oder diesen in die Ladeschale zurücklegen.

Ist die Aufnahmekapazität des Anrufbeantworters erschöpft, so ist eine Aufzeichnung nicht möglich und es ertönt ein tiefer Signalton am Handapparat.

8.10 NACHRICHTEN ABHÖREN

Das Nachrichten-Display zeigt Ihnen die Anzahl der in Ihrer Abwesenheit aufgenommenen Anrufe, einschließlich der Notizen (MEMO) und Telefonmitschnitte , die sich in der Hauptmailbox befinden an. Maximal können bis zu 99 Aufnahmen mit der Anzeige dargestellt werden. Wurden in anderen Mailboxen neue Nachrichten aufgezeichnet, blinken die zugehörigen LED´s. Werden die Nachrichten zu laut oder zu leise abgespielt, können Sie auch während des Abspielens die Lautstärke mit den Tasten [◁ LAUTSTÄRKE ▷] verändern.

Um Nachrichten abzuhören gehen Sie wie folgt vor:

Nachrichten abhören
Drücken Sie einmal die Taste [PLAY/PAUSE]. Ihr Anrufbeantworter spielt nun die neu aufgezeichneten Nachrichten der Hauptmailbox ab. Um die Nachrichten der Mailboxen 1, 2 oder 3 abzuhören, drücken Sie die Taste der entsprechenden Mailbox und anschließend die Taste [PLAY/PAUSE].

8. ANRUFBEANTWORTER

Hinweis: Befinden sich noch Nachrichten auf dem Anrufbeantworter, die Sie schon zu einem früheren Zeitpunkt abgehört haben, werden immer zuerst die neu aufgenommenen Nachrichten abgespielt. Möchten Sie auch die älteren Nachrichten noch einmal abhören, drücken Sie nach der letzten Nachricht die Taste PLAY/PAUSE.

Am Ende der jeweiligen Nachrichten sagt Ihnen die Tag- und Zeitansage, wann die Nachricht aufgenommen wurde.

Nachdem die letzte Nachricht abgespielt wurde, meldet sich das Gerät mit dem Hinweis, daß keine weiteren Nachrichten aufgezeichnet wurden.

Pause
Möchten Sie das Abhören der Nachrichten unterbrechen, drücken Sie die Taste PLAY/PAUSE. Durch nochmaliges Betätigen von PLAY/PAUSE wird das Abhören der Nachrichten fortgesetzt. Während der Pause erscheint im Display der Basisstation "PA"

Hinweis: Wird das Abhören der Nachrichten mit PLAY/PAUSE für länger als 20 Sekunden unterbrochen, werden alle existierenden Nachrichten gesichert und Ihr Anrufbeantworter ist wieder bereit Anrufe entgegenzunehmen.

Laufende Nachricht wiederholen
Drücken Sie die Taste WDH/ANSAGE um die gerade laufende Nachricht zu wiederholen.

Vorherige Nachricht wiederholen
Drücken Sie mehrmals die Taste WDH/ANSAGE um vorherige Nachrichten zu wiederholen.

Eine Nachricht überspringen
Drücken Sie einmal die Taste SPRUNG/EIN-AUS, um die gerade laufende Nachricht zu überspringen. Der Anrufbeantworter beginnt nun direkt mit der nächsten Nachricht.

Schneller Vorlauf
Drücken Sie mehrmals hintereinander die Taste SPRUNG/EIN-AUS. So können Sie schnell mehrere Nachrichten überspringen.

8.11 NACHRICHTEN LÖSCHEN

Individuelle Nachricht löschen
Drücken Sie während oder direkt am Ende der zu löschenden Nachricht die Taste LÖSCHEN. Die Nachricht wird gelöscht und das Abspielen wird mit der nächsten Nachricht fortgesetzt.

Nachrichten komplett löschen
Die aufgenommen Nachrichten können jederzeit komplett für eine Mailbox gelöscht werden.

Drücken Sie einmal die Taste LÖSCHEN. Das Display zeigt die Meldung “EA”. Wird der Taster LÖSCHEN innerhalb von 5 Sekunden nocheinmal für ca. eine Sekunde gedrückt, werden alle Nachrichten der gerade gewählten Mailbox gelöscht.

8.12 MITHÖREN

Der eingebaute Lautsprecher erlaubt es, eingehende Nachrichten an der Basisstation mitzuhören, ohne den Anruf entgegenzunehmen. Die Lautstärke kann mit den beiden Tastern ◁ LAUTSTÄRKE ▷ eingestellt werden. Die eingestellte Lautstärke wird im Display angezeigt. Zusätzlich ist jeweils auch die ausgehende Ansage über den Lautsprecher zu hören. Wollen Sie Ihre ausgehende Ansage nicht mithören, können Sie die Wiedergabe über die Lautsprecher abschalten.

1. Drücken Sie an der Basis einmal kurz auf die Taste →•, auf dem Display der Basisstation erscheint “Pr”.

2. Drücken Sie an der Basisstation die Taste “+” der Lautstärkeregelung um die Wiedergabe des Ansagetextes einzuschalten.
   Drücken Sie an der Basisstation die Taste “-” der Lautstärkeregelung um die Wiedergabe des Ansagetextes auszuschalten.

Ihre Eingaben werden mit einem Signalton bestätigt.

9. FERNABFRAGE

9.1 BERECHTIGUNGSNUMMER (PIN-CODE)

Ihr AUDIOLINE CDL950G besitzt eine persönliche Zugriffsberechtigung, so daß nur Sie die eingegangenen Nachrichten über ein anderes Telefon oder von einem Handapparat abhören können. Die Berechtigungsnummer ist eine zweistellige Zahl und kann von Ihnen persönlich von einem Handapparat aus eingestellt werden. Bei Auslieferung ist der PIN-Code immer auf 00 eingestellt. Bitte gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie an einem Handapparat nacheinander die Tasten und 5. Auf der LCD-Anzeige des Handapparates erscheint “R-tAd” Ihr Anrufbeantworter meldet sich mit der Aufforderung den Instruktionscode einzugeben.

2. Drücken Sie am Handapparat die Taste # und geben Sie die neue zweistellige Berechtigungsnummer ein. Die eingegebenen Zahlen werden wiederholt.

3. Um die Programmierfunktion zu verlassen, halten Sie die Taste solange gedrückt, bis das “R-tAd” vom Display erlischt.

Hinweis: Die von Ihnen eingegebenen Zahlen erscheinen nicht auf dem Display. Falls Sie die Berechtigungsnummer vergessen haben, können Sie wie oben beschrieben, einfach einen neuen Code eingeben. Wird für länger als 20 Sekundenkeine Eingabe vorgenommen, wird die Programmierung abgebrochen.

9.2 FERNABFRAGE ÜBER TELEFON

Rufen Sie von einem Telefon an, welches mit dem TON (MFV)-Wahlverfahren arbeitet, können Sie Ihr CDL950G einfach mit dem Tastenfeld des Telefons fernbedienen. Die digitalen Telefonnetze sind heute schon sehr verbreitet, so daß die meisten Telefone nach dem TON (MFV)-Wahlverfahren arbeiten. Sie können akustisch feststellen, welches Verfahren verwendet wird. Wählen Sie einfach auf dem Telefon die Zahl "9". Hören Sie mehrere Impulse (Rattern) wird das IMPULS (IWV)-Wahlverfahren verwendet. Ertönt einmal ein Ton, handelt es sich um das TON-Wahlverfahren.

9.3 FERNABFRAGE ÜBER FERNABFRAGE- SENDER

Sofern das Telefon, von dem aus Sie Ihren Anrufbeantworter fernbedienen wollen, nach dem IMPULS-Wahlverfahren arbeitet, benötigen Sie einen Fernabfrage-Sender. Da die Übertragung international genormt ist, können Sie jeden handelsüblichen Fernabfrage-Sender benutzen. Sollten Sie einen solchen Fernabfrage-Sender benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an AUDIOLINE. Um den Fernabfrage-Sender zu benutzen halten Sie den Lautsprecher auf der Rückseite des Senders direkt auf die Sprechmuschel des Telefonhörers. Wenn Sie nun die entsprechenden Nummern auf der Zahlentastatur des Fernabfrage-Senders drücken, werden diese zum AUDIOLINE CDL950G gesendet, der diese dann als Befehle interpretiert.

9.4 FERNABFRAGE ÜBER EINEN HANDAPPARAT

Sie können den Anrufbeantworter auch mit einem Handapparat abhören. Drükken Sie am Handapparat die Tastenkombination und die Zahl “5”. Wählen Sie nun durch Drücken der entsprechenden Tastenkombinationen die gewünschte Funktion (siehe dazu Punkt 9.6).

Drücken Sie für eine Sekunde die Taste um die Verbindung zum Anrufbeantworter abzubrechen.

9.5 DIE GEBÜHRENFREIE VOR-FERNABFRAGE

Mit der gebührenfreien Vor-Fernabfrage können Sie ohne Gebühren zu verursachen feststellen, ob sich Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter befinden.

Stellen Sie den Schieberegler auf der rechten Seite in die Position "VOR.". Wenn Sie nun von unterwegs Ihr CDL950G anrufen, meldet sich der Anrufbeantworter wie folgt:

A. Wird Ihr Anruf nach 3-mal Läuten entgegengenommen, befinden sich Nachrichten auf Ihrem CDL950G.

B. Wurden keine Nachrichten aufgezeichnet, wird Ihr Anruf nicht nach 3-mal Läuten entgegengenommen. Legen Sie den Telefonhörer nach dem dritten Rufzeichen wieder auf, da Ihr Anruf nun erst nach 5-mal läuten entgegengenommen wird. So können Sie Gebühren sparen.

9.6 MÖGLICHKEITEN DER FERNABFRAGE

1. Rufen Sie Ihre Telefonnummer an und lassen Sie die Ansage bis zum Ende durchlaufen. Warten Sie bis Ihr Anrufbeantworter bereit ist, Nachrichten aufzuzeichnen.

2. Nach dem Signalton geben Sie Ihren persönlichen Berechtigungscode ein, indem Sie die entsprechenden zwei Zahlen auf dem Zahlenfeld der Fernbedienung oder eines Telefons drücken. Wurde der richtige Code eingegeben, meldet sich Ihr Anrufbeantworter mit der Aufforderung den Instruktionscode einzugeben.

Wählen Sie nun durch Drücken der entsprechenden Tastenkombinationen (Instruktionscode) die gewünschte Funktion. Sollte zwischen den Eingaben eine Pause von über 10 Sekunden entstehen, werden Sie durch einen Signalton daran erinnert weitere Eingaben vorzunehmen. Wenn Sie nicht innerhalb von weiteren 10 Sekunden eine Funktion der Fernabfrage abrufen, wird die Verbindung automatisch unterbrochen.

Aufgezeichnete Nachrichten abspielen **Drücken Sie "2"**
Die aufgezeichneten Nachrichten der gerade aktiven Mailbox werden abgespielt. Durch nochmaliges Drücken der Zahl “2” wird das Abspielen der Nachrichten beendet.

Abspielen beenden **Drücken Sie “4”**
Mit der Zahl “4” läßt sich das Abspielen der Nachrichten beenden.

Nachricht überspringen **Drücken Sie "3"**
Die gerade laufende Nachricht wird übersprungen. Der Anrufbeantworter beginnt nun direkt mit der nächsten Nachricht.

Nachricht wiederholen **Drücken Sie "1"**
Die gerade laufende Nachricht wird automatisch wiederholt.

Einzelne Nachricht löschen **Drücken Sie "8"**
Drücken Sie am Ende oder während der Nachricht die Zahl “8". Die Nachricht wird gelöscht.

Nachricht aufsprechen **Drücken Sie "7"**
Um eine Nachricht für die gerade aktive Mailbox aufzusprechen, drücken Sie die Zahl “7”. Nach einem langen Signalton beginnen Sie mit Ihrer Nachricht. Die Aufzeichnung wird wieder mit der Zahl “4” beendet.

Ansage aufnehmen **Drücken Sie "6"**
Um eine neue Ansage für die gerade aktive Mailbox aufzunehmen, drücken Sie die Zahl “6”. Nach einem langen Signalton begannen Sie mit Ihrer Ansage. Die Aufzeichnung wird wieder mit der Zahl “4” beendet.

Anrufbeantworter ein- ausschalten **Drücken Sie "9"**
Mit der Zahl “9” kann der Anrufbeantworter ein- oder ausgeschaltet werden.

Mailbox auswählen
Um eine andere Mailbox auszuwählen, drücken Sie die Kombination “*” und der Zahl für die gewünschte Mailbox 1, 2, 3 oder die 0 für die Hauptmailbox.

Raumüberwachung **Drücken Sie "0"**
Über Ihren Anrufbeantworter können Sie auch in Ihre Wohnung hineinhören. Drücken Sie die Zahl “0". Das eingebaute Mikrofon Ihres Anrufbeantworters wird eingeschaltet, und Sie können in den Raum hineinhören. Die Raumüberwachung wird wieder mit der Zahl “0” beendet.

Bedienhinweise abrufen **Drücken Sie „5“**
Durch Drücken der Taste "5" erhalten Sie über Telefon Hinweise, wie Sie die Fernabfrage benutzen können.

9.7 FERN-EINSCHALTEN

Stellen Sie sich vor, Sie verlassen Ihr Büro oder Ihre Wohnung und haben vergessen, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten. Mit dem AUDIOLINE CDL950G haben Sie die Möglichkeit von einem anderen Telefon aus, den Anrufbeantworter einzuschalten.

1. Rufen Sie Ihre Nummer an, und lassen Sie es 10 mal läuten.

2. Ihr Anrufbeantworter meldet sich mit einem Signalton von 3 Sekunden.

3. Geben Sie Ihren Berechtigungscode ein.

4. Mit der Zahl “9” kann der Anrufbeantworter ein- oder ausgeschaltet werden. Ob der Beantworter ein- oder ausgeschaltet ist, können Sie der synthetischen Stimme entnehmen, die jedesmal nach dem Betätigen der Taste “9”, Ihnen den aktuellen Betriebszustand mitteilt.

Hinweis: Natürlich muss Ihr Anrufbeantworter mit dem Netzteil und dem Telefonnetz verbunden sein.

9.8 FERNABFRAGE BEI ZU WENIG SPEICHERKAPAZITÄT

Sie können jederzeit Ihren Anrufbeantworter über die Fernabfrage steuern. Steht aber kein Speicher für neue Nachrichten zur Verfügung werden vom CDL950G keine Anrufe mehr entgegengenommen. In diesem Fall gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Rufen Sie Ihre Telefonnummer an. Ihr Anruf wird bei zu wenig Speicherkapazität nicht nach 2-mal oder 5-mal läuten entgegengenommen.

2. Lassen Sie es 10-mal läuten, und Ihr Anrufbeantworter meldet sich mit einem langen Signalton von 3 Sekunden.

3. Geben Sie nun Ihren Berechtigungscode ein.

   Sie hören als Bestätigung einen Signalton und Sie haben nun Sie die Möglichkeit durch Löschen wieder neuen Speicherplatz zu schaffen. Siehe dazu Kapitel 9.6.

10. FEHLERSUCHE

Kein Telefongespräch möglich	Die Telefonleitung ist nicht korrekt angeschlossen. Die Telefonleitung ist gestört. Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluß in Ordnung ist. Das Steckernetzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. Die Display in der Basisstation leuchtet nicht. Der Akku ist leer oder defekt. Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt.
Verbindung abgehackt, fällt aus	Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. Schlechte Leitungsqualität. Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Keine Wahl möglich	Wahlverfahren falsch eingestellt. Wahlsperre aktiviert.
Keine Amtsholung an einer Nebenstellenanlage	Amtskennziffer programmieren. Signaltastenfunktion programmieren. Wahlsperre aktiviert.
Das System reagiert nicht mehr oder befindet sich in einem undefinierten Zustand.	Setzen Sie alle Funktionen in den Auslieferungszustand zurück. Ziehen Sie kurzzeitig das Steckernetzteil der Basisstation aus der Steckdose und folgen Sie den Anweisungen im Kapitel 11.1.
Die Akku-Ladekontrollleuchte leuchtet nicht.	Legen Sie den Handapparat richtig auf die Basisstation, reinigen Sie die Kontaktflächen am Handapparat und an der Basisstation mit einem weichen, trockenen Tuch.
Am Handapparat blinkt nach ein paar Stunden das Akku-Symbol.	Legen Sie den Handapparat für 14 Stunden in die Basisstation. Hilft dies nicht, erneuern Sie den Akku.
Display-Anzeige des Handapparates ist dunkel.	Verursacht durch direkte Sonnenbestrahlung, Handapparat abkühlen lassen.

Haben Sie Probleme mit Ihrem CDL950G, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Muß das Telefon repariert werden, geben Sie immer alle Komponenten (Handapparat mit Akku und Basisstation mit Netzteil) zur Werkstatt. Verwenden Sie zum Versand nur die Originalverpackung. Das Gerät darf auf keinen Fall zu Reparaturversuchen geöffnet werden.

11. WICHTIGE INFORMATIONEN

11.1 ZURÜCKSETZEN AUF DIE WERKSEINSTELLUNGEN (RESET)

Haben Sie den PIN-Code vergessen oder einige Einstellungen völlig verstellt, ist es nötig, das CDL950G komplett auf die Werkeinstellungen zurückzusetzen. Bei diesem Vorgang gehen die gesamten gespeicherten Daten verloren und müssen neu eingegeben werden.

1. Öffnen Sie das Akkufach und trennen Sie den Akku vom Handapparat.

2. Halten Sie die Speichertaste gedrückt und verbinden Sie den Akku wieder mit dem Handapparat.

   Das Display zeigt die Meldung “RESET ? n”.

3. Wählen Sie nun durch mehrmaliges Drücken der Taste 1, ob der Reset durchgeführt (y) oder nicht durchgeführt (n) werden soll.

4. Drücken Sie die Kurzwahltaste . Ihre Auswahl ist abgespeichert. Haben Sie die Einstellung “RESET Y” gewählt, zeigt das Display “IN PROGRESS”. Im Display blinkt die Meldung “SET UP”.

5. Schließen Sie das Akkufach.

6. Nach dem erfolgreichen Reset muß der Handapparat wieder an der Basisstation angemeldet werden (siehe dazu Punkt 7.1 “Anmelden von Handapparaten”). Den ersten Handapparat melden Sie mit der Nummer 1 an.

11.2 REINIGUNG UND PFLEGE

Die Gehäuseoberflächen können mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch gereinigt werden. Niemals Reinigungsmittel oder gar aggressive Lösungsmittel verwenden. Außer einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich.

Die Gummifüße der Basisstation sind nicht gegen alle Reinigungsmittel beständig. Der Hersteller kann daher nicht für evtl. Schäden an Möbeln o. ä. haftbar gemacht werden.

11.3 WANDHALTERUNG

Das CDL950G ist auch zur Wandmontage geeignet. Sie benötigen zusätzlich den Wandhalter TWB 223, den Sie bei Ihrem Händler beziehen können. Eine Montageanleitung befindet sich im Lieferumfang des Wandhalters.

Damit der Handapparat bei der Wandmontage in der Basisstation hält, befindet sich am oberen Ende der Ladeschale ein kleiner Einhängehaken. Schieben Sie den Haken nach oben aus der Führung. Drehen Sie den Haken um 180 Grad und schieben Sie diesen wieder in die Führung.

11.4 GARANTIE

AUDIOLINE - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hochentwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung an das Geschäft, in dem Sie Ihr AUDIOLINE - Gerät gekauft haben. Die Garantiezeit beträgt 1 Jahr gerechnet vom Tage des Kaufs zu nachfolgenden Bedingungen:

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluß oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Verschleißteile, insbesondere Batterien oder Akkus sind von der Garantie ausgeschlossen.

Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Nur wenn durch Nachbesserung(en) oder Umtausch des Gerätes die herstellerseitig vorgesehene Nutzung endgültig nicht zu erreichen sein sollte, kann der Käufer aus Gewährleistung innerhalb von 6 Monaten gerechnet vom Tage des Kaufes Herabsetzung des Kaufpreises oder Rückgängigmachung des Kaufvertrages verlangen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

11. WICHTIGE INFORMATIONEN

Bei unnötiger oder unberechtigter Beanspruchung des Kundendienstes berechnen wir das für unsere Dienstleistungen übliche Entgelt für Material, Arbeitszeit, Porto + Verpackung.

Reklamationen sind unmittelbar nach Feststellung zu melden. Die Garantie ist gültig innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

11.5 POSTZULASSUNG

Ihr AUDIOLINE CDL950G ist vom “Bundesamt für Zulassungen in der Telekommunikation” (BZT) geprüft und für den Einsatz im deutschen Telekom-Netz freigegeben. Das Zulassungszeichen der BZT befindet sich auf der Unterseite Ihres AUDIOLINE CDL950G.

AUDIOLINE

AUDIOLINE GmbH
41460 Neuss